

Studentenrat der TU Dresden, Helmholtzstr. 10, 01069 Dresden

## Geschäftsführung fordert Bekanntgabe der Namen der KandidatenInnen für die RektorIn-Wahl

Gestern hat der Hochschulrat die Liste der Kandidaturen für die Rektor verabschiedet. Eine Veröffentlichung der Namen ist nicht vorgesehen und wird offensichtlich auch nicht angestrebt.

Steven Seiffert, Geschäftsführer für Hochschulpolitik im Studentenrat der TU Dresden: „Gerade in Anbetracht der anstehenden Herausforderungen - seien es die Kürzungspläne des Landes oder die Beteiligung der TU Dresden an der Exzellenzinitiative - ist es umso wichtiger, dass eine öffentliche Diskussion der Kandidaturen ermöglicht wird.“

Bei der Wahl zum/zur Rektor\_in handelt es sich um eine maßgebliche Entscheidung, die die TU Dresden als solche und auch die Arbeit innerhalb der Universität nachhaltig bestimmt. Und das deutlich über die fünfjährige Amtszeit hinaus.

Der Zustand ist nicht tragbar, dass die Hochschulöffentlichkeit nicht die Möglichkeit bekommt, über den engeren Kreis der Kandidaten/-innen zu diskutieren. Der enge Zeitplan und die Intransparenz dieser Wahl sind höchst undemokratisch.

„Selbst bei der Wahl der/des BundespräsidentenIn werden im Vorlauf Namen genannt und diskutiert. Bei der RektorIn-Wahl mit Gesichtsverlust zu argumentieren, scheint eher ein Totschlagargument zu sein, um sich dem Diskurs zu entziehen. Von einer Person, die ernsthaft vor hat, diesen Posten zu übernehmen, kann durchaus erwartet werden, auch in die Öffentlichkeit zu treten“, so Seiffert weiter.

Für weitere Informationen:

Steven Seiffert  
E-Mail: [hopo@stura.tu-dresden.de](mailto:hopo@stura.tu-dresden.de)  
Telefon: 0163/4533768